**Dachbegrünung**

**13.01.2020**

Eine Flächenversiegelung ohne Hochwasserretention\* darf es künftig nicht mehr geben. Auf Neubaugrundstücken müssen Eigenversickerungsanteile vorgeschrieben werden. Bei Neuplanungen müssen Überflutungswege und ökologisch aufwertende Versickerungsmulden in den Bebauungsplänen berücksichtigt werden. Eine nachträgliche Dachbegrünung ausreichend tragfähiger Dächer bringt nur bei Normalniederschlägen eine gewisse Entlastung, die sich aber vornehmlich in Ballungsgebieten auswirkt. In ländlichen Regionen werden damit keine Probleme gelöst.

Ein kurzes Rechenbeispiel für einen Starkniederschlag in kurzer Zeit: Ein Niederschlag von 50 Litern/m² auf ein 500m² großes Grundstück ergibt 25.000 Liter Regenwasseranfall auf dem Grundstück. Eine mittlere Garagengröße von 45 m² bei einem 50%igen Rückhalt ergibt jedoch nur 1.125 Liter Rückhaltepotenzial. Je stärker der Niederschlag, desto geringer wirken sich künstliche Dachbegrünungen aus. Zuletzt wurden in Lünen ca. 80 Liter, in Hagen 150 Liter und in Münster 200 Liter/m² verzeichnet. Angesichts dieser Zahlen wird schnell klar: Eine finanzielle Förderung in unserer ländlichen Kommune ist nicht sinnvoll.

**Was ist stattdessen sinnvoll?**

Wir schlagen natürliche, ökologisch ausgleichende Regenrückhaltungen an klug gewählten Stellen vor. Überflutungswege müssen frei gehalten werden. Zusätzlich kann mit Rigolen samt Zisternen auf Grundstücken für Versickerung gesorgt werden.

Für die Förderung von Dachbegrünungen kommen wenige Nutzer in Frage. Sie erzeugt bürokratischen Aufwand auf allen Seiten und trägt wenig bis nichts zur Lösung des Problems bei.

Außerdem muss ein **weit verbreiteter Irrglaube** ausgeräumt werden: Die Kanalisation kann niemals Starkniederschläge aufnehmen!

\* Regenwasserrückhaltung oder auch Retention genannt, funktioniert folgendermaßen: Eine Retentionszisterne oder ein Rigolenelement hält

Niederschlagswasser zurück und gibt dieses zeitverzögert an die Kanalisation ab. Der Kanal wird damit bei Niederschlägen entlastet und Grundstücke langsam und ordnungsgemäß entwässert.

F.H